



Die Wahl mit Zukunft
am 9. Juni 2024

evp-bezirk-pfaeffikon.ch



erfahren
respektvoll
vernetzt

Margrit Sigrüst-Tanner

als Präsidentin des
Bezirksgerichts Pfäffikon

Mit Unterstützung von





Margrit Sigris-Tanner

als neue Bezirksgerichtspräsidentin



Das sollten Sie wissen

Was wurde an der Wahl vom 3. März 2024 entschieden?

Am 3. März 2024 wurde Margrit Sigris-Tanner als vollamtliche Richterin am Bezirksgericht Pfäffikon gewählt. Die Rolle des Präsidiums wurde noch nicht entschieden, weil keine Kandidatin das absolute Mehr als Präsidentin erreicht hat. Die Wahl ums Präsidium ist deshalb noch offen.

Wer kann bei der Wahl des Präsidiums vom 9. Juni 2024 kandidieren?

Es gibt am Bezirksgericht Pfäffikon zwei vollamtliche Richterstellen (100 %) und vier teilamtliche. Die Präsidentin muss eine der beiden Vollzeitstellen innehaben. Deshalb stehen im Wahlgang vom 9. Juni 2024 nur noch die beiden Inhaberinnen dieser beiden Vollzeitstellen zur Wahl.

Muss die nicht gewählte Kandidatin das Gericht verlassen? – Nein!

Das Präsidium ist eine zusätzliche Rolle zum Vollamt. Ein Vollamt wird unabhängig von der Rolle des Präsidiums ausgeübt. Deshalb bleiben beide Kandidatinnen am Gericht tätig.

Kann das Präsidium in Teilzeit ausgeübt werden? – Nein!

Das Präsidium muss laut Gesetz zu 100 % ausgeübt werden. Eine Reduktion der Arbeitszeit, zum Beispiel zur Vorbereitung der Pension, ist nicht möglich.

Spielt das Alter eine Rolle? – Ja!

Margrit Sigris-Tanner ist mit ihren 55 Jahren 11 Jahre jünger und kann das Amt noch 8 bis 10 Jahre lang ausüben. Ihre Wahl schafft für die Mitarbeitenden des Gerichtes ab sofort die nötige Klarheit, Sicherheit und Konstanz – und nicht erst in einem oder zwei Jahren.

Kann die Nachfolge des Präsidiums geplant werden? – Nein!

Jede Änderung im Präsidium des Gerichts benötigt eine Volkswahl, welche immer einen ungewissen Ausgang hat. Die Regelung der Nachfolge kann nicht wie bei anderen Führungspositionen geplant werden. Deshalb ist es eine Chance, mit der Wahl von Margrit Sigris-Tanner die Führung des Gerichts bereits heute längerfristig zu besetzen.

Muss man am gleichen Gericht Vizepräsidentin gewesen sein? – Nein!

Margrit Sigris-Tanner ist eine erfahrene und für das Präsidium bestens vorbereitete Richterin. Sie ist aktuell am Bezirksgericht Hinwil Co-Vizepräsidentin und wechselt per 1. August 2024 nach Pfäffikon. Ihr Wissen und ihre Erfahrung sind übertragbar, weil alle Bezirksgerichte aufgrund der gleichen gesetzlichen Vorgaben ihre Aufgaben erfüllen. Ein solcher Wechsel wirkt auch befruchtend.

Was braucht es für einen geordneten personellen Wechsel?

Eine geordnete Übergabe ist in erster Linie von der Kooperationsbereitschaft der beteiligten Personen abhängig, und nicht davon, wer Präsidentin ist.

Ich stelle mich vor

Privat

- 1968
- verheiratet
- zwei erwachsene Söhne

Beruf

Am Bezirksgericht Hinwil:

- Seit 2021 Co-Vizepräsidentin
- Seit 2008 Teilamtliche Bezirksrichterin
- 2003 – 2008 Ersatzrichterin
- 2000 – 2002 Leitende Gerichtsschreiberin

Am Zürcher Obergericht:

- Seit 2019 Ersatzoberrichterin

Inhaberin des Zürcher Rechtsanwaltpatents

Engagements

- Schulkommission Kantonschule Zürcher Oberland
- Aktuarin Gemeinnützige Gesellschaft Pfäffikon

Ihre Wahl mit Zukunft

Margrit Sigris-Tanner ...

... gewährleistet durch ihre Berufserfahrung Kontinuität am Bezirksgericht Pfäffikon.

... bringt einen frischen Blick von aussen mit.

... findet einen guten Draht zu den Menschen.

Vielen Dank

Mehr Infos:



evp-bezirk-pfaeffikon.ch

Die gute Wahl am
3. März 2024



erfahren
respektvoll
vernetzt

Margrit Sigrüst-Tanner

als Präsidentin und Mitglied
des Bezirksgerichts Pfäffikon

Mit Unterstützung von





Margrit Sigrist-Tanner

als neue Bezirksgerichtspräsidentin



Deshalb ist Margrit Sigrist-Tanner Ihre gute Wahl

Margrit Sigrist-Tanner gewährleistet durch ihre Ausbildung und Berufserfahrung die nötige Kontinuität am Bezirksgericht Pfäffikon

Margrit Sigrist-Tanner hat 1996 ihr Studium der Rechtswissenschaften abgeschlossen. Nach einigen Jahren am Bezirksgericht Zürich wurde sie Leitende Gerichtsschreiberin am Bezirksgericht Hinwil. Seit 2008 ist Margrit Sigrist-Tanner teilsamtliche Bezirksrichterin am Bezirksgericht Hinwil und dort seit 2021 Co-Vizepräsidentin. 2019 wurde sie zudem als nebenamtliche Ersatzoberrichterin gewählt und leistet in dieser Funktion Einsätze am Obergericht des Kantons Zürich. Durch ihre langjährige Tätigkeit ist Margrit Sigrist-Tanner in der Zürcher Rechtspflege gut vernetzt und als erfahrene Richterin anerkannt.

Margrit Sigrist-Tanner bringt einen frischen Blick von aussen mit

Die Wahl von Margrit Sigrist-Tanner als Präsidentin des Bezirksgerichts Pfäffikon ermöglicht einen frischen Blick von aussen auf das Gericht. Durch ihr Alter von 55 Jahren bringt sie neben breiter Erfahrung den passenden Zeithorizont von 8 bis 10

Jahren mit, um allfällige Veränderungen anzustossen und umzusetzen. In den kommenden Jahren stehen wesentliche Weiterentwicklungen an den Zürcher Gerichten an. Margrit Sigrist-Tanner ist gewillt, solche Veränderungen proaktiv und umsichtig umzusetzen.

Margrit Sigrist-Tanner findet einen guten Draht zu den Menschen

Margrit Sigrist-Tanner hat – nicht zuletzt durch ihre Erstausbildung zur Krankenschwester AKP – ein Flair, mit Menschen unterschiedlichster Couleur umzugehen. Als Richterin hat sie die Gabe, auch komplizierte juristische Überlegungen in verständliche Worte zu fassen. Sie findet so gut den Draht zu den Menschen. Margrit Sigrist-Tanner ist es wichtig, als Präsidentin mit den Mitarbeitenden des Gerichts klar und nachvollziehbar zu kommunizieren. Das ermöglicht ein vertrauensvolles Miteinander.

evp-bezirk-pfaeffikon.ch



So wählen Sie richtig

Margrit Sigrist-Tanner muss als Präsidentin und als vollamtliches Mitglied des Bezirksgerichts Pfäffikon gewählt werden. Die Wahl nur als Präsidentin reicht nicht!

Darum schreiben Sie Margrit Sigrist-Tanner 2 × auf Ihren Wahlzettel

- 1 × als vollamtliches Mitglied des Bezirksgerichts Pfäffikon
- 1 × als Präsidentin des Bezirksgerichts Pfäffikon

Ich stelle mich vor

Privat

- 1968
- verheiratet
- zwei erwachsene Söhne

Beruf

- Co-Vizepräsidentin und Bezirksrichterin am Bezirksgericht Hinwil
- Ersatzoberrichterin am Zürcher Obergericht
- Inhaberin Zürcher Rechtsanwaltpatent

Engagements

- Schulkommission Kantonsschule Zürcher Oberland
- Aktuarin Gemeinnützige Gesellschaft Pfäffikon

Herzlichen Dank für Ihre Stimme und Ihr Vertrauen.

Komitee «Margrit Sigrist-Tanner als Präsidentin Bezirksgericht Pfäffikon»

Co-Präsidium: Hanspeter Hugentobler, Geschäftsführer / Kantonsrat, Pfäffikon, Ursula Noureddine-Meier, Personalfachfrau FA, Präsidentin EVP Bezirk Pfäffikon, Illnau; Bruno Kleeb, Geschäftsführer Alters- und Pflegeheim und Spitex, Kirchenrat, Bauma.

Mitglieder: Bosshard Lukas, Stadtparlamentarier SVP, Automobil diagnostiker, Kyburg; Dietschi Urs, Kantonsrat Grüne, Tagelswangen; Frey Thomas, a. Bezirksrichter, Auslikon; Gisler Andrea, Kantonsrätin GLP, Rechtsanwältin, Gossau; Graf Martin, a. Regierungsrat Grüne, Effretikon; Hasler Andreas, Kantonsrat GLP, Biologe, Raumplaner, Illnau; Hügli Schweizer Karin, Stv. Zentrumsleiterin Zivildienst, Pfäffikon; Jenal Ronald, Rechtsanwalt, Pfäffikon; Kocher Hansruedi, a. Statthalter / Bezirksratspräsident, Hittnau; Kündig Alex, Gemeinderat, Pfäffikon; Leuenberger Monika, Rechtsanwältin, Uster; Longatti Ursula, Primarlehrerin, Pfäffikon; Mani Thomas, Kantonsrat, Rechtsanwalt, Präsident Justizkommission, Wädenswil; Meier Kilian, Stadtparlamentarier Die Mitte, Jurist, Effretikon; Noureddine-Meier Majed, Spediteur, Illnau; Russenberger Daniela + Matthias, Leiterin Pflege + Geschäftsführer, Rumlikon; Schneebeli Karin, Weisslingen; Schoch Walter, a. Kantonsrat, Bauma; Sigrist Daniel, Wirtschaftsinformatiker, RGPK Präsident, Pfäffikon; Tscherrig Esther, Hittnau; Vogel Michael, Software-Ingenieur, RPK-Mitglied, Bauma; Weidmann Laura, Studentin PHZH, Pfäffikon; Weiss Heidi, Gemeinderätin, Bauma; Zimmermann Thomas W., Prof. Germanistik, Pfäffikon. Vollständige Liste siehe evp-bezirk-pfaeffikon.ch